

JASPOWA 2009



Vom 13. bis 15. Feber 2009 fand in der Messe Wien die im Zwei-Jahres-Turnus stattfindende JASPOWA statt, bei der rd. 200 Aussteller aus verschiedenen Bereichen der Jagd vor Ort waren. Zur Messe angereist kamen rd. 17.000 Besucher, davon rd. 14 % aus dem benachbarten Ausland, vor allem aus Tschechien, der Slowakei und Ungarn.

Eröffnet wurde die JASPOWA von Vizekanzler DI Josef Pröll, der in seiner Ansprache u.a. auf die Bedeutung der Jagd hinwies und dabei den beiden jubelierenden Landesjagdverbänden Niederösterreich und Burgenland gratulierte und für ihren Einsatz zum Wohle der Jagd und Jagdwirtschaft dankte. Die musikalische Umrahmung des Eröffnungsaktes erfolgte von den Jagdhornbläsern Breitenfurt.

Im Rahmen der Begrüßungsansprachen kamen auch die Landesjägermeister von Wien, Niederösterreich und Burgenland zu Wort.

Landesjägermeister DI Prieler betonte, dass sich im Jubiläumsjahr des Burgenländischen Landesjagdverbandes die JASPOWA als ein guter Einstieg in die Festveranstaltungen anbot und aus der Verband bei der Messe mit Informationen rund um die Jagd vertreten ist. Er erwähnte in seiner Rede weiters die Notwendigkeit einer effizienten

Öffentlichkeitsarbeit innerhalb und außerhalb der Jägerschaft, die mit Weiterbildungs-, Info- und Festveranstaltungen forciert werden kann.

Von diesem Einsatz der burgenländischen Jägerschaft konnte sich Vizekanzler DI Pröll bei seinem Rundgang durch das Messegelände beim Messestand der burgenländischen Jägerschaft überzeugen.

Der Burgenländische Landesjagdverband war neben dem Info-Stand für seine Mitglieder mit seiner Erlebnisstätte „Werkstatt Natur“ vertreten, in der fachlich geschultest Personal Schülern die Arbeit des Jägers erklärt und ihnen die ökologischen Zusammenhänge von Wald und Wild vermittelt.





Von diesem Angebot haben seit der Eröffnung dieser Ausbildungsstätte im Jahr 2002 rd. 26.700 Kinder und Jugendliche Gebrauch gemacht.

Der Besuch von Jägern und Nichtjägern am Messestand des Verbandes, der auch mit einer Wildbret- und Weinverkostung aufwarten konnte, war mehr als zufrieden stellend.

Die musikalische Gestaltung erfolgte von der Jagdhornbläsergruppe St. Andrä am Zicksee.



Antrittsbesuch bei Landesrat Ing. Falb-Meixner



Beim Antrittsbesuch der Vorstandsmitglieder des Burgenländischen Landesjagdverbandes wurden dem neuen für die Jagd zuständigen Landesrat Ing. Werner Falb-Meixner offi-

ziell die Glückwünsche der burgenländischen Jägerschaft überbracht, verbunden mit der Bitte auf gute Zusammenarbeit zum Wohle der Jagd- und Jagdwirtschaft im Burgenland.

Bei diesem Besuch ergab sich nicht nur die Gelegenheit, anstehende jagdliche Themen, wie das Wildeinflussmonitoring, Straßenunfallwild, Trappenschutz, digitaler Jagdkataster u.a. anzusprechen und zu diskutieren, sondern auch um seine Unterstützung zu bitten.

Seinem Vorgänger DI Nikolaus Berlakovich, der im Dezember 2008 die Agenden des Landwirtschafts- und Umweltministers übernommen hat, gratuliert die burgenländische Jägerschaft zu dieser neuen, mit viel Verantwortung getragenen Aufgabe.

Die Jägerschaft des Burgenlandes verbindet mit den Glückwünschen auch ihren Dank für die stets gute Zusammenarbeit und Hilfestellung.